

SV Arzbach

Zweiter Spieltag:

Die jüngste Mannschaft der Abteilung, die gemischte U 12, musste zu ihrem Auswärtsspiel zum Bendorfer TV. Nach den Einzeln stand es 2:6 für die Gastgeber. Moritz Preißmann, zum ersten Mal überhaupt in einer Medenrunde im Einsatz, konnte hier die zwei Punkte für das Arzbacher Team erspielen. Paul Stahlhofen hatte erst im Matchtiebreak das Nachsehen. Während Tristan Geisen gegen einen guten Gegner keine Chance an diesem Tag hatte, hätte Vincent Heinz in seinem Spiel durchaus noch die Wende schaffen können. Leider blieb es bei der 2:6 und 4:6 Niederlage. Moritz Preißmann und Paul Stahlhofen konnten ihr Doppel anschließend glatt mit 6:2 und 6:1 gewinnen. Dramatisch wurde es in der Doppelbegegnung von Tristan Geisen und Vincent Heinz. Nach verlorenen ersten Satz, der mit 0:6 an Bendorf ging, berappelten sich die Arzbacher und holten sich Satz zwei mit 6:4. Der entscheidende Match-Tiebreak ging mit 9:11 an die Gastgeber, nachdem das Arzbacher Duo seine Matchbälle nicht verwandeln konnten. Trotz der Niederlage konnte Betreuer Jörg Geisen von einer respektablen und guten Vorstellung der jüngsten Medenspieler der Abteilung berichten.

Die Mädchen U 18 konnten ihre gute Leistung aus dem ersten Spieltag auch in ihrer zweiten Partie abrufen. Mit 10:4 gewannen die jungen Damen souverän gegen den TFC Bornich. Melina Höhn und Annika Patzelt verloren ihre Einzel, Lea Künkler und Lea Weber dagegen konnten ihre Begegnungen glatt für sich entscheiden. So stand es nach den Einzelbegegnungen 4:4. Am Ende zahlte sich das gute Doppelspiel der Arzbacher Mannschaft aus. Während Johanna Wack und Victoria Breidling nichts anbrennen ließen, setzten sich Annika Patzelt und Melina Höhn im Match-Tiebreak durch.

Die Herren II mussten zum Nachbarverein TC Eitelborn. Mit einem ungefährdeten 12:2 Erfolg entschieden die Arzbacher das Nachbarschaftsduell deutlich für sich. Dennis Wagner, Johannes Jäger und Christian Knopp konnten ihre Einzel glatt gewinnen, Marc Hartung verlor dagegen seine Partie. Im Doppel konnten Dennis Wagner und Marc Hartung und Johannes Jäger an der Seite von Christian Knopp den Deckel draufmachen. Die Herren 30 empfingen auf der heimischen Anlage die SG Rh.W.Neuwied/Wallersheim. Der Absteiger aus der Verbandsliga war in dieser Begegnung favorisiert, was die 2:19 Niederlage auch verdeutlichte. Allerdings musste sich Alexander Specht (LK 7) gegen Mirco Schilf (LK 6) erst nach hartem Kampf im Match-Tiebreak am Ende mit 6:4, 2:6 und 7:10 geschlagen geben. Oliver Weber verlor zwar deutlich mit 1:6 und 1:6 gegen Kai Hannappel, war aber teilweise am Drücker, wo man von außen dachte, dass er durchaus noch die Wende herbeiführen könnte. Michael Best sorgte für die Ehrenpunkte, allerdings auch erst im Match-Tiebreak. Bei Marco Bach und Mark Gerharz waren die Partien recht ausgeglichen. Trotzdem reichte es nicht für die verdienten Siege. Nachdem Rene Lehmler vergangene Woche in Igel konzentriert und gut spielte, musste er an diesem Spieltag eine glatte Niederlage hinnehmen. Im Doppel spielten Oliver Weber und Michael Best, Alex Specht und Marco Bach sowie Mark Gerharz und Thorsten Specht, der dankenswerterweise aushalf, zusammen. Alle drei Doppel gingen verloren, sodass die Herren 30 auf ihren ersten Sieg noch warten müssen. Die Damen I, Damen 40 und Herren I hatten an diesem Tag spielfrei.